



An:  
**BMK**  
Frau Mag. Katja Nonnenmacher  
Herr Mag. Thomas Kacsich  
Radezkystraße 2  
1030 Wien

**Robert Michl**  
Präsident  
[michl@aopa.at](mailto:michl@aopa.at)

**Walther Hartl**  
Vizepräsident  
[hartl@aopa.at](mailto:hartl@aopa.at)

**Doris Valentin**  
Vizepräsidentin  
[valentin@aopa.at](mailto:valentin@aopa.at)

**Gerald Menclik**  
Vizepräsident  
[menclik@aopa.at](mailto:menclik@aopa.at)

Wien, 09. Juni 2020

Geschäftszahl: **2021-0.392.917**

Betreff: Stellungnahme zur **Novelle des Flughafenentgeltegesetzes**

Sehr geehrte Frau Mag. Nonnenmacher,  
sehr geehrter Herr Mag. Kacsich,

die AOPA Austria bedankt sich für die Einladung, zur im Begutachtungsverfahren befindlichen Novelle des Flughafenentgeltegesetzes Stellung zu nehmen.

Grundsätzlich haben wir keine rechtlich begründeten Einwände, geben aber zu bedenken, dass ein österreichweit einheitliches Regelwerk für derartige Gebühren sowohl die Verwaltung wie auch die Einhaltung des Gesetzes deutlich erleichtern würde.

Der guten Ordnung halber erlauben wir uns abschließend die Bitte, zukünftig mehr Zeit für Stellungnahmen eingeräumt zu bekommen.  
Die bisherige Praxis waren 22-40 Tage, diesmal waren es nur 8 Tage.

Robert Michl e.h.  
Präsident

Herbert Licenik e.h.  
Schriftführer